

Informationsblatt der
KADETTEN SCHAFFHAUSEN

Nummer 3 / September 2025

**KOMMISSION • HANDBALL • UNIHOCKEY
VERKEHRSKADETTEN • KOS/ALTKADETTEN**



KADETTEN Info





Das Wohl der Menschen steht für uns an erster Stelle

Zusammen für eine gesunde Schweiz.
Für mehr Lebensqualität.



Erfahre mehr über die vielfältigen
Möglichkeiten, die wir bei Johnson &
Johnson in Schaffhausen bieten.

Johnson&Johnson

Informationsblatt der KADETTEN SCHAFFHAUSEN

45. Jahrgang, Nummer 3 / September 2025

KOMMISSION • HANDBALL • UNIHOCKEY VERKEHRSKADETTEN • KOS/ALTKADETTEN

Impressum

KADETTEN-INFO

Vierteljährliche Vereinspublikation

Herausgeber

Kadetten Schaffhausen

Redaktion

Ronny Bächtold

Richenbergstrasse 8

8447 Dachsen

052 672 11 69

reb@shinternet.ch

Druck

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30

8207 Schaffhausen

Redaktionsschluss 2025

für Nr. 4 Dezember = 30.11.2025

Inhaltsverzeichnis

Terminplan	4
Handball	6 - 7
KOS / Altkadetten	11 – 17
Unihockey	20

Titelbild: Teilnehmer Grossfeldspiel

Bitte berücksichtigen Sie bei Ihrem Einkauf unsere Inserenten.

Die Redaktion behält sich das Recht vor, aus drucktechnischen Gründen Texte zu kürzen und / oder nicht alle Fotos zu veröffentlichen.

Die Kadetten im Internet

Handball

Unihockey

KOS/Altkadetten

Verkehrskadetten

<http://www.kadettensh.ch>

<http://www.kadetten-unihockey.ch>

<http://kos-altkadetten.ch>

<http://www.vka-sh.ch>

Jahresprogramm KOS/AKS 2025

TERMIN	ANLASS	WO
Offen	Bike to Hagen	Hagenhütte
9. September	KOS Lunch	Rest. Schützenhaus
13. September	KOS Stiftungsfest	offen
14. Oktober	KOS Lunch	Rest. Schützenhaus
1. November	Metzgete	Hagenhütte
11. November	KOS Lunch	Rest. Schützenhaus
9. Dezember	KOS Lunch	Rest. Schützenhaus
13. Januar 26	KOS Lunch	Rest. Schützenhaus
Januar 26	Hauptversammlung	offen

Info Redaktionstermine 2025

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 4 / Dezember 2025	30. November 2025	Ende Dezember 2025

HEIZKOSTEN ZU HOCH?

HÜBSCHER HOLZBAU AG
8222 Beringen
+41 52 687 40 00
info@huebscher.swiss
huebscher.swiss

**WIR
HELFEN!**

Umbau +
Sanierung

Mion
Plattenbeläge GmbH

Keramische Wand- und Bodenbeläge
Natursteinbeläge/Fugenlose Decorbeläge
8212 Neuhausen am Rheinfall
info@mionplattenbelaege.ch

Mion AG

Unterlagsböden/Hartbetonbeläge
Fugenlose Bodenbeläge/Bodenisolationen
8212 Neuhausen am Rheinfall
info@mionag.ch



*seit über
110 Jahren!*



Handball

NATI A

Zum Auftakt in die neue Saison standen sich mit dem BSV Bern Muri und den Kadetten die Finalgegner der vergangenen Saison gegenüber. Auch in dieser Begegnung gingen die Kadetten als Sieger von der Platte. Die Erleichterung über den gelungenen Saisonstart war sowohl bei Spielern wie auch im Staff spürbar. Es ist die Bestätigung, dass sich das Team von Trainer Hrvoje Horvat auf gutem Weg befindet, um die hoch gesteckten Ziele erreichen zu können. Wie in den vergangenen Saisons ist auch heuer das oberste Ziel, den Schweizer Meister Titel zu verteidigen. Dazu wollen die Kadetten die Cuptrophäe nach Schaffhausen holen. Neu wird der Mobiliar Handball Cup Ende Dezember in einem Final Four Turnier in Luzern ermittelt. Nebst den beiden nationalen Titeln werden auch internationale Erfolge angestrebt. Nach dem eher enttäuschenden Abschneiden in der letzten Saison auf europäischem Parkett wollen die Orangen nun wieder zumindest bis in den Achtelfinal der European Handball League vorstossen. Mit Ausnahme der letzten Saison gelang dies in den letzten Jahren regelmässig gar bis in den Viertelfinal. In der Gruppenphase der European Handball League treffen die Kadetten auf Ademar Leon aus Spanien, RK Nexse Našice aus Kroatien und den Sieger aus der Qualifikation zwischen Partizan Belgrad und Baník Karviná aus Tschechien. Das erste Heimspiel findet am 14. Oktober gegen Leon statt. Die Vorbereitung auf die neue Saison verlief für den amtierenden 15-fachen Schweizermeister eher durchgezogen.

Am hochdotierten Heide-Cup mussten die Kadetten in den ersten beiden Spielen gegen Gummersbach und den HSV Hamburg hohe Niederlagen einstecken. Dank einer deutlichen Leistungssteigerung gelang ihnen zum Abschluss des Turniers mit der knappen 26:30 Niederlage gegen Hannover-Burgdorf ein versöhnlicher Abschluss. Äusserst knapp ging das Saison Eröffnungsspiel, der Falken-Cup, gegen Frisch Auf! Göppingen verloren. Erschwerend kam in der Vorbereitung dazu, dass gleich mehrere Spieler verletzungsbedingt zum Zuschauen gezwungen waren. Rechtzeitig zum Startspiel der QHL meldete sich Zoran Markovic, der Abwehrchef wieder zurück.



Bereits gut integriert haben sich die neuen Spieler. Torhüter Leon Bergmann zeigte im Startspiel einige spektakuläre Paraden und entschärfte unter anderem zwei Siebenmeter. Auch Daniel Reznicky am Kreis und Spielmacher Josip Peric sind gut ins Team integriert und ermöglichen Trainer Horvat zusätzliche Varianten..

Kein Neuling ist Dimitrij Küttel, der im rechten Rückraum für Gefahr vor dem gegnerischen Tor sorgt. Auf den ersten Einsatz des letzten Zugangs, Lukas Saueressig, müssen die orangen Fans sich noch etwas gedulden. Er arbeitet aktuell noch an seiner Rehabilitation und wird voraussichtlich im Oktober auf das Spielfeld zurückkehren. Zudem wurde schon jetzt bekannt, dass die Kadetten Schaffhausen auf die Saison 2026/27 den pfeilschnellen Flügelspieler Nikos Sarlos verpflichten konnten. Der erst 20-jährige Schweizer Nationalspieler gilt als eines der grössten Talente im Handballsport

Der Start in die neue Saison ist geglückt. Seien Sie mit dabei, dass aus jedem Spiel in der BBC Arena ein Handballfest wird. Hopp Kadette!

*Barbara Imobersteg
Mediensprecherin Kadetten
Schaffhausen*

**HIER SCHLÄGT
DAS HERZ DER MIGROS**

**Wir fördern
Teamgeist.**



Das Migros-Kulturprozent ist Teil des gesellschaftlichen Engagements der Migros-Gruppe:
engagement.migros.ch



MITGLIED WERDEN UND PROFITIEREN!



Umsatzbonus

CLUB Mitglieder werden regelmässig im Jahr belohnt. Mit jedem Einkauf erhältst du einen attraktiven Umsatzbonus.



Angebote

CLUB Mitglieder profitieren von attraktiven Preis-Reduktionen, sportlichen Konditionen und speziellen Partnerangeboten.



Events

CLUB Mitglieder geniessen exklusive Events. Wir bieten kostenlose Highlights und Vergünstigungen.



Noch nicht CLUB Mitglied?
Melde dich jetzt kostenlos an:
ochsnersport.ch/club

**OCHSNER
SPORT CLUB**



FOREVER. FASTER.



ON FIRE PACK

FT. ELIMINATE, ACCELERATE & VANTAGE

JETZT BEI OCHSNER SPORT ERHÄLTlich



**OCHSNER
SPORT**



LOCHERER AG

MALERWERKSTÄTTE

8240 THAYNGEN
www.locherer.ch

OHNE FARBE FEHLT DIR WAS!



Wir sind für Ihr Dach da!



Neubau

Umbau

Sanierung

Service

böllinger

Sanitär. Spengler. Solar.
Dachdecker. Schreiner.



Huber + Bühler ag

Heizung • Sanitär



Huber + Bühler AG



Ebnatring 25
CH - 8207 Schaffhausen



+41 (0)52 630 26 66



www.huberbuehler-ag.ch



info@huberbuehler-ag.ch

Interview mit Marco Lüthi, neuer Leiter Suisse Handball Academy

Seit April bist Du Leiter der Suisse Handball Academy. Wie bist Du zu dieser neuen Aufgabe gekommen und wie lief die Übergabe von Michael Suter

Ich arbeite bereits seit 2012 eng mit Michi Suter in der Akademie zusammen. Somit war die Übergabe aus unserer Sicht beinahe ein Selbstläufer. Ich freue mich, dass ich nun mehr Zeit in diese Aufgabe investieren kann.

Was sind Deine Aufgaben, was sind Deine Ziele und wie viele Stellenprozente umfasst dies?

Zu meinen Aufgaben gehören neben der Trainingsleitung vor allem die Betreuung der Spieler und des Staffs. Dabei muss ich nicht nur die Trainings organisieren, sondern bin auch für die Anliegen der Eltern, Spieler, Teamtrainer, Schulen und Arbeitgeber da. Darüber hinaus gibt es etliche administrative Aufgaben und, was ganz wichtig ist, die Qualitätssicherung und Weiterentwicklung der Academy im Auge zu behalten.

Was sind die grössten Herausforderungen der SHA und wie willst Du diese lösen?

Die grösste Herausforderung ist sicherlich die Koordination mit Schule und Arbeitgeber, damit wir die Ausbildung im Beruf und im Sport bestmöglich kombinieren können. Aktuell gibt es im Kanton Schaffhausen leider weder Sportschulen noch zertifizierte Lehrstellen. Mit unserem Engagement in der IG Talentförderung Schaffhausen möchten wir die Strukturen verbessern, um attraktivere Trainings- und Ausbil-

dungsbedingungen zu schaffen. Zudem ist die Hallenkapazität natürlich immer am unteren Limit, aber mit der BBC Arena haben wir bereits eine Top-Infrastruktur und jammern auf hohem Niveau.

Was muss man darunter verstehen, dass Du die Trainer führst und wer ist das?

In der Academy und im Kadetten-Nachwuchsbereich sind wir derzeit 22 Trainerinnen und Trainer. Von Vollprofis bis zu ehrenamtlichen Assistenten ist alles dabei. Neben den zahlreichen Alltagsanliegen möchte ich mich intensiver um das Coaching unserer Trainerinnen und Trainer kümmern und unsere Ausbildungsphilosophie noch mehr verankern.

Wie akquirierst Du neue Talente und mit wem steht ihr in Konkurrenz?

Die meisten Talente stammen aus unseren eigenen Jugendstufen oder aus dem Nachwuchs unserer Partnervereine. Max Schläpfer hat in den letzten Jahren ein erstklassiges Scouting in unserer Grossregion aufgebaut. Er leistet dort fantastische Vorarbeit. Ausserdem erhalten wir immer wieder direkte Anfragen von Personen von ausserhalb. Sie möchten einen anderen Weg gehen und sind von unserem SHA-Konzept begeistert. In der Schweiz gibt es keine direkte Konkurrenz – international von der Handball-Akademie der Rhein-Neckar Löwen. Die machen unseren deutschen Talenten regelmässig Angebote. Ich bin überzeugt, dass ein Spieler durchaus auch einmal diesen besonderen Weg gehen darf und sich so entwickeln kann. Vielleicht erhält er ja nach seiner Juniorenzeit ein Angebot von unserer NLA.

KOS/Altkadetten

Damit schliesst sich der Kreis und es wird definitiv zu einer Erfolgsstory. Wir spüren aber die Auswirkungen des Sportfördersystems in anderen Kantonen, das Sportschulen und Sportlehrern umfasst. Hier gibt es Talente, die den Weg zu uns nicht machen, weil sie zwar sportlich einen Mehrwert hätten, aber von der Sportschullösung zum Beispiel in Luzern oder im Aargau mehr überzeugt sind.

Was beinhaltet die Koordination mit den Schulen und Arbeitgeber der Spieler? Wie viele Spieler übernachten in der SHA?

Zurzeit wohnen 5 Spieler während der Woche voll im Campus, 2 weitere jeweils eine Nacht. Ich möchte einen guten Kontakt nicht nur zu den Athleten und ihren Eltern, sondern auch zu den Schulen und Arbeitgebern. Das Ziel ist es, für den jeweiligen Spieler gute Lösungen in den Schnittstellen Ausbildung, Sport und Privatleben zu finden und da allfällige Probleme zu lösen. Alle Spieler haben hier zum Glück auch engagierte SHA-Göttis, die eine sehr wertvolle Unterstützung hierbei sind.

Wann haben die Spieler welches Training?

In der Academy bieten wir wöchentlich bis zu 7 Trainingseinheiten in den Bereichen individuelle Ausbildung und Athletik. Jeweils 2x wöchentlich trainieren wir auch am Morgen früh vor der Schule/Arbeit.

Wie steht es mit der Überbelastung? Wie sieht die Regeneration aus und gibt es spezielle Ernährungsprogramme für die Spieler?

Die Belastung mit Ausbildung und Sport ist hoch, aber das ist im Leistungssport normal und ein anzu-

strebender Zustand. Wenn du diesen Weg gehen willst, brauchst du Leidenschaft, Beharrlichkeit und Hingabe. Topleistungen sind nur mit dieser Methode zu erreichen. Wir arbeiten ständig daran, das Belastungs-Monitoring zu verbessern, Ausbildungslösungen mit mehr Regenerationszeit zu entwickeln und die Ernährung zu optimieren. Ich bin mir aber sicher, dass es mit beschränkten zeitlichen und personellen Ressourcen kaum einen idealen Zustand gibt – aus sportlicher Sicht jedenfalls. Wir haben eine extrem hohe Effizienz in unserer Ausbildung, einen engen Austausch mit unseren Spielern und eine Menge Erfahrung in der Belastungssteuerung.

Wie sind die Spieler abseits des Trainings und der Schule/Arbeit betreut?

Das Umfeld der Spieler ist dabei entscheidend, da die meisten von ihnen zuhause wohnen. Das Umfeld ist ein zentraler Talentfaktor und die Eltern sind in der Unterstützung der Sportkarriere unersetzbar. Die Spieler auf dem Campus müssen selbstständig sein. Wir stehen im täglichen Austausch mit ihnen und begleiten sie noch enger. Eine 24-Stunden-Betreuung neben Sport und Ausbildung ist natürlich nicht möglich, da dies sämtliche Budgets sprengen würde. Für Notfälle ist aber immer jemand im Haus oder ist innerhalb kürzester Zeit vor Ort.

Lieber Marco. Besten Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg mit unseren Nachwuchstalenten

Schnelli.

D E R B A U M E I S T E R

- **Baumeisterarbeiten**
- **Betonsanierung**
- **Bautenschutz**
- **Kunstharzbeschichtung**
- **Injektionen**
- **Betontrennung**
- **Asbestsanierung**



Neutalstrasse 68
8207 Schaffhausen

Telefon 052 644 03 03
E-Mail schnelli@schnelli.ch
Internet www.schnelli.ch

KOS/Altkadetten

Grossfeldspiel Kadetten Espoirs vs. KOS/Altkadetten 2025

Bei sommerlichem Wetter fand am Freitag den 20. Juni 2025 das diesjährige Grossfeldhandballspiel auf dem Fussballplatz „Schweizersbild“ in Schaffhausen statt.

Bei Top Terrainverhältnissen trafen die KOS'ler in einem spannenden Spiel auf die Kadetten Espoirs. Einige Schaulustige und Familienangehörige fanden sich im „Schweizersbild“ ein. Sie sahen ein tolles Spiel mit vielen Chancen. Es wurde 2x 30min gespielt. Bei den KOS'ler waren praktisch alle da. Sogar der Spanische Superstar Joan Canellas Reixach war im Aufgebot der KOS. Die KOS'ler verstärkten sich dieses Mal mit der Handball-Lady Tape und J.J. Fasnacht. Die Tore von Tape und J.J. Fasnacht wurden wie immer doppelt bzw. dreifach gezählt. Bei den Espoirs trat auch der langjährige Polnische Kadetten Spieler und neu Co-Trainer der Espoirs Leszek «Leon» Starczan an. Wieder wurden beide Teams von Blinker bestens betreut.

Das spannende Spiel begann ausgeglichen. Doch dann begannen die KOS'ler mit dem Scoren und legten wie die Feuerwehr los. Geschickt wurden die Spieler eingesetzt und erzielten ihre Tore. Die Espoirs-Spieler kamen nicht aus dem Staunen heraus. Doch sie gaben nicht auf. Auch sie hatten mit Silas Müller (5), Lukas Hedinger (4), und Leon Starczan (4) mehrere sichere Schützen in ihren Reihen. Die KOS'ler zauberten viel in der 1. Hälfte. Auch viele Goalieparaden waren auf beiden Seiten zu bestaunen.

Mehrmals wurden Tape, French, Pauker, und Dieci angespielt. Deshalb führten die KOS'ler verdient mit 5 Toren zur Pause. Espoirs 10:15 KOS. Nach der Pause ging's munter weiter. Es schlichen sich auf beiden Seiten technische Fehler ein oder klare Torchancen wurden nicht genützt. Fehlpässe und mangelhafte Chancenauswertung waren das Problem. Die KOS'ler rochen den Braten, nützten ihre Chancen rigoroser. Immer wieder wurden Dieci und Mats Wilpshaar angespielt, die ihre Chancen rigoros nutzten. Die Espoirs-Spieler kamen erst gegen Schluss näher ran. Besonders ist Fit (J.J. Fasnacht) mit seinem riesigen Laufpensum aufgefallen (ca. 10 km). Nach dem Schlusspfiff war der 30:27 Sieg der Altkadetten gerecht. Trotz ihren Bemühungen mussten die NLB-Spieler froh sein, dass die Niederlage nicht höher ausfiel. Nach dem obligaten Teamfoto und einer Flasche kühlem Bier ging es unter die Dusche. Die Partie wurde von der sehr guten Schiri-Frau „Vulcana“ geleitet.

Torschützen Espoirs: Silas 5, Lukas 4, Leon 4, Gwendal 3, Julian 2, Finn 2, Milan 2, Adam 2, Nevio 2, Vilius 1, Pidi, Luca, Nikolas, Petar, Johannes
Torschützen KOS: Dieci 5, Tape 4, Pauker 4, Joan 3, French 3, Schlenz 3, Mats 3, Konter 2, Stange 1, Mörtel 1, Coretto 1, Shot, Fit, Blinker, Ante, Adrian

Im Anschluss traf man sich wieder kameradschaftlich und hungrig im Rest. Hohberg zum gemeinsamen gemütlichen Abendessen.

Cristiano „Blinker“ Giudici

Kurzgeschichte Hagenhütte

(Aus alten Berichten im „Grenadier“,
der Vorgänger – Vereinszeitschrift
vom heutigen Kadetten Info.)

An der KOS Versammlung vom 15. Oktober 1936 wurde erstmals über den Erwerb einer Hütte auf dem Hagen diskutiert. Spenglermeister Eisler beabsichtigte, sein Blockhäuschen oberhalb dem Keisental zu verkaufen. Der Kauf musste aber innert kürzester Zeit abgewickelt werden. Da aber die KOS als Organisation kein Geld hatte, wurde eine vermeintlich glückliche Lösung gefunden. Der Vater eines seinerzeitigen Mitgliedes der KOS war bereit, das Blockhaus auf seinen Namen zu kaufen. Einige KOS-ler beteiligten sich mit Anteilscheinen, ohne diese im Grundbuch einzutragen. Vorgesehen war, die Hütte gelegentlich vollständig durch die KOS zu übernehmen. Das Versprechen des Käufers war ja, dass die Hütte von den Kadetten uneingeschränkt benützt werden kann.

Kurze Zeit war das Verhältnis mit dem Hüttenbesitzer gut. Er begann aber, sich immer mehr als alleiniger Besitzer aufzuspielen. Eine Aussprache (1938) führte zu keinem Ergebnis und so kam es zum bitteren Ende. Die Anteilscheine wurden gekündigt und in einer kalten Winternacht wurde das Mobiliar, welches den Kadetten gehörte, geräumt und in Merishausen eingestellt. Nach dem zweiten Weltkrieg und einige Zeit ohne Hütte, ging es dann ans Planen einer neuen Hütte. Am 28. Februar 1946 wurde ein Neubauprojekt vorgelegt. Der Neubau sollte auf dem „Ohringer“ erstellt werden.

Das Land war bereits gekauft. Das Baugesuch wurde eingereicht, hatte aber zur Folge, dass die Gemeinde Merishausen am 14. März 1946, auf Betreiben der Jägerschaft, den östlichen Hochranden unter Bauverbot stellte. Damit wurde das Bauen unmöglich. Zum grossen Glück wurde nur einen Monat später die Hütte, damals Hagenwirtschaft, von Drechsler Wanner den Kadetten zum Kauf angeboten. Nachdem die Finanzierung geregelt war, war der Glückstreffer am 25. März 1946 perfekt! Im Laufe der Zeit wurde noch umliegendes Land zugekauft und die Hütte verschiedentlich aus- und umgebaut.

Christian Bächtold v/o Strick

Die klare Linie aus einer Hand!



Erb Schreinerei GmbH

Neustrasse 16, 8247 Flurlingen, Telefon 052 659 39 28

Seit 1984 Qualität aus Flurlingen

**IN DER OBERSTEN
LIGA ZU HAUSE,
IM NACHHALTIGEN
ERFOLG DAHEIM.**

Auch als langjähriger Partner
der Kadetten Schaffhausen.



GRAF & PARTNER
Immobilien AG

Mit besten Aussichten. Seit 1998.

GRAF & PARTNER Immobilien AG
Tanne 3, CH-8200 Schaffhausen

+41 (0)52 625 06 65
graf.partner@immobag.ch
www.immobag.ch

Restaurant zum alten Schützenhaus



Säle für jeden Anlass bis 140 Personen
Grosse Gartenwirtschaft
Mittwoch Ruhetag

Rietstrasse 1, 8200 Schaffhausen

Telefon 052 625 32 72

Telefax 052 625 32 63

Homepage www.schuetzenhaus.ch

e-Mail info@schuetzenhaus.ch

KOS Lunch in Mammern

Wie alle Jahre „reisten“ am 12. August zehn KOS-ler zum Mittagslunch ins Restaurant Schiff in Mammern. Die einen kamen mit dem Zug (THURBO), die anderen mit dem Auto mit Trudy Baader als Chauffeuse und einer mit dem Motor-Weidling. Bei allerschönstem Wetter – fast etwas zu heiss – genossen wir (Trudy, Fox, Lot, Mungg, Schmiss, Spitz, Strolch, Schwelle, Top und Strick) die Fischküche vom Restaurant Schiff. Leider war das Fischangebot, wegen Fangproblemen, etwas eingeschränkt, aber trotzdem sehr gut! Die 4 Stunden Geselligkeit mit „Erzählungen“ aus dem Leben gingen wie im Flug vorbei.

Die Rückreise erfolgte wieder in verschiedenen Grüppchen, jedoch einige mit dem Schiff an Stelle von THURBO, welches endlich wieder einmal von Mammern bis Schaffhausen durchfahren konnte.

Christian Bächtold v/o Strick

Vito Serratore AG

Gipsergeschäft Dörflingen



Telefon 052 654 15 85

www.vitoserratoreag.ch

WENGER+WIRZ

ELEKTRO

TELEMATIK



WEINKELLEREI

UNSERE WEINE SIND

IMMER EIN VOLLTREFFER

EDLE TROPFEN AUS SCHAFFHAUSEN

gvs-weine.ch



WWW.SIGAREAL.CH

Ein Projekt der SIG Gemeinnützige Stiftung

Unihockey

Herren 2

Nach dem Sommertraining geht es nun in die neue Saison. Erneut konnten wir einige neue Spieler im Training begrüßen. Auch dürfen wir nun auf Unterstützung von bisherigen Herren 1 Spieler zählen. Wie schon letzte Saison dürfen wir somit auf ein grosses Kader zurückgreifen. Nach der Findungsphase der ersten Grossfeldsaison, haben wir uns zum Ziel gesetzt, das Tabellenende nun hinter uns zu lassen und uns im Mittelfeld etablieren zu können. Dazu werden die Trainings ein wenig angepasst, um noch mehr Fokus auf Technik und Taktik zu setzen. Gute Stimmung und die Vorfreude auf die neue Saison sind im Team spürbar und wir hoffen, unsere neu gesetzten Ziele entsprechend umsetzen zu können und einige Siege zu erkämpfen. Nun gilt es, die mitgenommenen Erkenntnisse und Erfahrungen aus der letzten Saison umzusetzen und gleich am ersten Spieltag ein Zeichen zu setzen.

Damen

Im vergangenen Quartal stand für uns die Vorbereitung auf die kommende Saison im Mittelpunkt. Anfang Juni starteten wir gemeinsam ins Sommertraining, das uns die Möglichkeit bot, uns in unserer Kraft und Ausdauer zu verbessern. Unsere Trainings waren abwechslungsreich gestaltet: Wir arbeiteten an unserer allgemeinen Fitness mit längeren Krafteinheiten und bauten Parcours ein, die besonders unsere Beinarbeit, Koordination und Schnelligkeit forderten. Damit konnten wir nicht nur unsere körperliche Basis stärken, sondern

auch als Team weiter zusammenwachsen. Trotz der Sommerzeit mit Ferien und Abwesenheiten waren die Trainings gut besucht, und wir konnten von den Einheiten profitieren. So haben wir eine solide Grundlage gelegt, auf die wir in den kommenden Monaten mit mehr Technik- und Taktiktraining aufbauen werden.

U18

Die Saison ist vorbei und nach einer kurzen Trainingspause sind wir bereits wieder mitten in der Vorbereitung für die neue Spielzeit. Auch wenn uns einige wichtige Spieler verlassen haben, sind schon neue Gesichter dazugekommen. Regelmässig schnuppern neue Spieler Grossfeldluft. Es ist schön zu sehen, wie sich alle weiterentwickeln und ihren Platz im Team suchen. Ein Highlight war bisher sicher das Trainingsspiel gegen die Red Lions Frauenfeld. Wir haben hart gekämpft, viele Bälle erobert und am Ende 4:2 gewonnen. Für einige war es das erste Spiel auf dem Grossfeld und für die Kadetten Unihockeyaner. Umso schöner war es, dass alle mit Freude und viel Einsatz dabei waren. Der Spass während dem Spiel und der Stolz danach waren spürbar. Wir wollen die Erfahrungen und den Schwung aus der letzten Saison und dem Testspiel mitnehmen in die Meisterschaft. Im Fokus stehen wie immer Teamgeist, gemeinsame Fortschritte und vor allem Spass.

Christoph Schnetzler



KURT SCHLATTER

MAUERWERK & SCHALUNGEN IM AKKORD

www.kurtschlatterag.ch



TEPPICH-HUUS BREITI AG
PARKETT - BODENBELÄGE - TEPPICH



MÜLLER BECK

QUALITÄT & FRISCHE – TAG FÜR TAG!

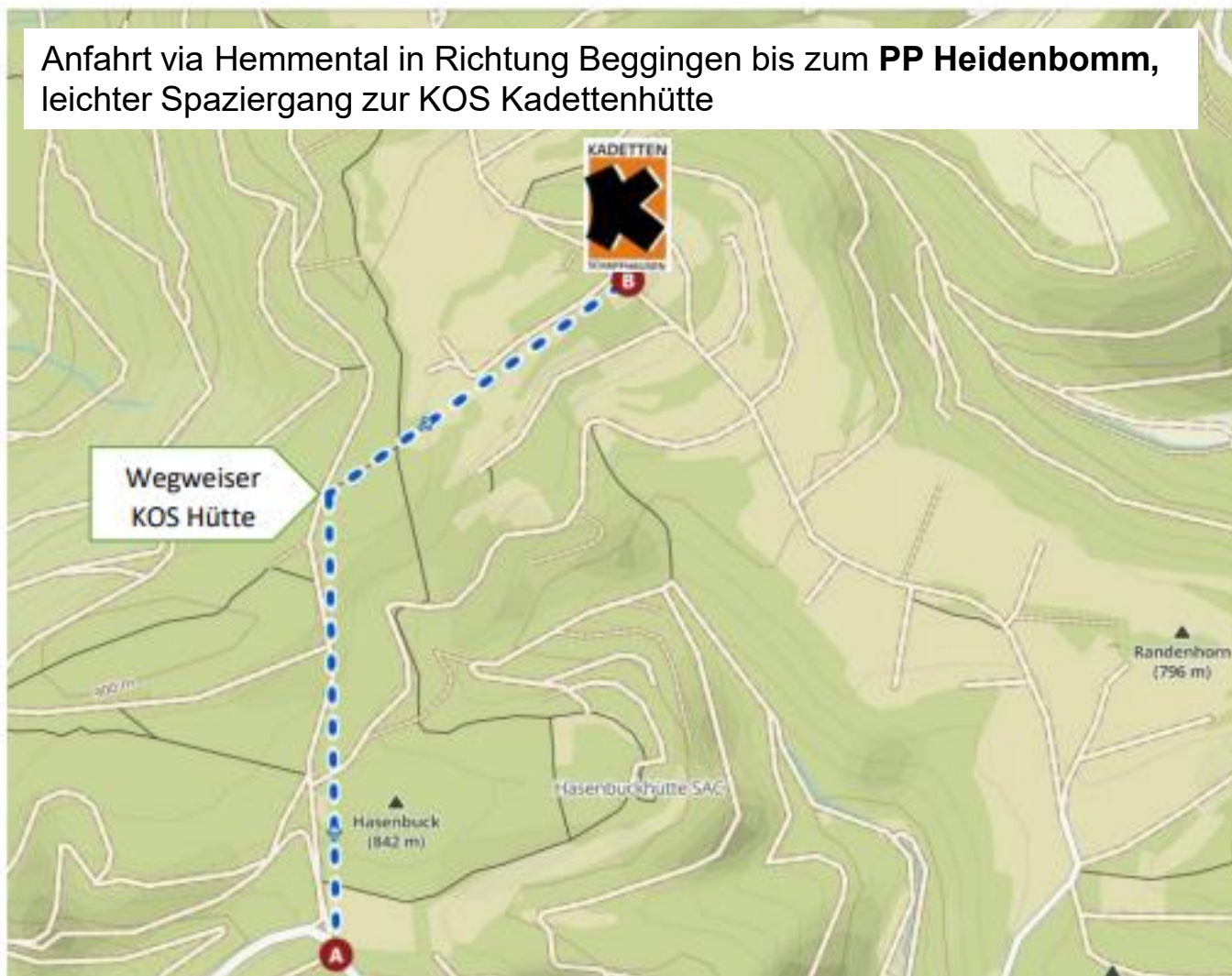
...IMMER IN IHRER NÄHE

Die Info Redaktion wünscht allen einen
schönen Sommerausklang



Kadettenhütte auf dem Hagen

Anfahrt via Hemmental in Richtung Beggingen bis zum **PP Heidenbomm**,
leichter Spaziergang zur KOS Kadettenhütte



Hinweis: Auf der kostenlosen **Handy-App MAPS.ME** ist die Kadettenhütte verzeichnet und Karten können nach vorherigem Download ohne Internet-Verbindung genutzt werden, da der Handy-Empfang auf dem Randen nicht überall gewährleistet ist, insbesondere ohne Roaming-Daten.

Adressänderungen an:
Kadetten Handball AG
Geschäftsstelle
Schweizersbildstrasse 10
8207 Schaffhausen
geschaefsstelle@kadettensh.ch

P.P.
8207 Schaffhausen



**...und sofort
ist Farbe im Spiel**

Druckwerk SH AG

Schweizersbildstrasse 30 | 8207 Schaffhausen | Telefon 052 644 03 33 | www.druckwerk-sh.ch